

- 2) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Guntershausen; 3) Nachts 10 U. Schnellzug direct, bloß in Wagenclasse I und II. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]
- IV. Nach Hof, über Altenburg, ingl. nach Bayreuth, Schweinfurt, Neu-Ulm, Lindau, Nürnberg u. München: 1) Güterzug, ohne Unterbrechung, Mrgns 5 U. 30 M.; 2) Personenzug, unter Güterbes., Mrgns 7 U. 30 M.; 3) Personenzug, unter Güterbes., Nachm. 12 U. 30 M.; 4) Personenzug, für sich, Abds 6 U. 30 M.; 5) eigene Güterzüge, ohne Personenbeförd., so oft das Bedürfniß dazu vorhanden, mit unbestimmter Abfahrt. [Sächsisch-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Magdeburg, über Halle und Götzen, ingl. nach Bernburg, ebenso nach Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Bremen, Köln, Paris und London, auch nach Regensburg, Lübeck, Hamburg und Kiel: 1) Mrgns 7 U., von Magdeburg ab nur in Wagenclasse I. und II., ohne Unterbrechung; 2) Mrgns 7 1/2 U. (Güterzug); 3) Mitts 12 U., mit Uebernachten in Melzen, in Hannover und in Wittenberge; 4) Abds 5 1/2 U., mit Uebernachten in Magdeburg; 5) Abds 6 1/2 U. (Güterzug), mit Uebernachten in Götzen; 6) Nachts 10 U. ohne Unterbrechung. [Leipzig-Magdeb. Bahnh.]

Stadt-Theater. 1. Abonnementsvorstellung.
Gastvorstellung der Frau Schreiber-Kirchberger.

Die Hugenotten,

oder

Die Bartholomäusnacht.

Große Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Scribe und J. F. Castelli.

Musik von Giacomo Meyerbeer.

(Regie: Herr Behr.)

Personen:

- | | |
|--|---------------------|
| Margaretha von Valois, Schwester des Königs von Frankreich, | Herr Behr. |
| Graf von St. Bris, ein katholischer Edelmann, Gouverneur des Louvre, | Herr Behr. |
| Valentine, seine Tochter, | Herr Behr. |
| Graf von Nevers, | Herr Brassin. |
| Lavannes, | Herr Schreiber. |
| Coffé, | Herr Buchmann. |
| de Rep, | Herr Stürmer. |
| Méru, | Herr Gramer. |
| Thors, | Herr Müller. |
| Maurevert, | Herr Scheibler. |
| Raoul v. Rangis, ein protestantischer Edelmann, | Herr Widemann. |
| Marcel, sein Diener, | Frau Günther-Bachm. |
| Urban, Page der Margaretha, | Fräul. Buc. |
| Erste Ehrendame der Prinzessin, | Fräul. Solberg. |
| Zweite Ehrendame der Prinzessin, | |
| Bois Rosé, ein junger protestantischer Soldat. | |
| Drei Mönche. Katholische und protestantische Edelleute. Hofherren. Hofdamen. Pagen der Margaretha. Katholische und protestantische Soldaten. Studenten. Magistratspersonen. Viertelsmeister. Mönche. Chorfnaben. Junge Mädchen. Pagen und Diener des Grafen von Nevers. Zigeuner. Musikanten. Schiffer. Bürger u. Bürgerinnen. Volk. Aufwärter und Aufwärterinnen. | |

- * Margaretha von Valois — Fräulein Tonner, vom Hoftheater zu Dessau,
- ** Valentine — Frau Schreiber-Kirchberger,
- *** Marcel — Herr Burger, vom Hoftheater zu Wiesbaden,

Vorkommende Tänze.

Im zweiten Act:

Gruppierung,

ausgeführt von Fräulein Roth und dem Corps de Ballet.

Im dritten Act:

Zigeunertanz,

ausgeführt von Fräulein Roth und dem Corps de Ballet.

Commer-Theater in Gerhards Garten. Heute Dienstag den 23. Mai: **Der Universalerbe.** Lustspiel mit Gesang in 2 Aufzügen von G. Starke. — **Der Stumme wider Willen.** Lustspiel in 1 Act von J. F. (Anfang 6 Uhr.)

Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Tr., geöffnet Tag und Nacht. Während der Nacht Eingang von der Dresdner Straße.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung,** Markt, Kaufhalle, 9—5 U.

C. Bommig, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rabnt's Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

C. A. Klemm's Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) und Musik-Salon (unentgeltlich) Neumarkt, hohe Lillie, 1. Etage.

Lauberts Leihbibliothek (H. Luppe), ergänzt bis auf die neueste Zeit, 30,000 Bände, Johannisgasse Nr. 44c parterre.

Buchdruckerei des Leipziger Dorfanzeigers: **Wolkmars Hof,** neben der Post. Annoncen-Aannahme bis Donnerstag Mittag.

B. Wehnert-Beckmann's Atelier für Photographie und Daguerreotypie. Aufnahme bei Sonnenschein von 12—5 und bei jedem andern Wetter von 9—4 Uhr, Burgstraße Nr. 8.

Das Atelier für Photographie u. Daguerreotypie von **C. Schaufuss** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

C. F. Kreisch's Dampf- und alle Arten Bannbäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

Optisches und physikalisches Magazin von **J. F. Osterland,** Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theaterperspective in neuester Façon, Lorgnetten u. Brillen zu billigen Preisen.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollensärberei von **Franz Lobstädt,** Gerberstraße Nr. 22.

Seiden- und Wollensärberei von **Louis Dumont,** Reichels Garten, Vordergebäude.

Theodor Reichmann, Mechaniker und Optiker, Barfußpförtchen Nr. 24, Eckgewölbe. Vorräthig befindet sich stets eine gute Auswahl von Brillen, Lorgnetten, überhaupt allen optischen Hülfsmitteln und Luxusartikeln zu entsprechend billigen Preisen.

Ferd. Gold, Waldwolle und Waldwoll-Fabrikate, Petersstraße Nr. 29.

Hud. Moser zeichnet Wäsche und Muster zum Sticken Burgstraße Nr. 21, 2. Etage (Ecke der Sporengasse).

Heinrich Diez, Fabrik elektromagnetischer Apparate für die Herren Aerzte, von à Stck. 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, desgl. galvanische Batterien zur Erzeugung des elektrischen Kohlenlichtes 10, à Element von 20 $\frac{1}{2}$ — 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, Weststraße Nr. 1657, an der kathol. Kirche.

Wappenfabrik von **C. F. Weber,** Nonnenmühle.

H. Friedel, Wohnung Johannisgasse Nr. 10, ertheilt zu jeder Zeit Tanzunterricht. Unterrichts-Salon Markt 17 (Königshaus).

Die Stereoskopen-Sammlung im Hôtel de Prusse im großen Saale ist täglich von 10—6 Uhr geöffnet. **Entree 7 1/2 Mgr. — Dugend-Billets 2 Thlr.**

St e c k b r i e f.

Der nachstehend unter A. so weit möglich beschriebene, aus Pirna gebürtige Conditior Johann Carl Friedrich Horn von hier, ist wegen Veruntreuung vor dem Criminalamte zur Untersuchung zu ziehen.

Da derselbe Leipzig unter Umständen verlassen hat, welche die Vermuthung erwecken, daß er ausgetreten sei, so werden alle Criminal- und Polizeibehörden hierdurch dienstergebenst ersucht, denselben im Betretungsfalle zu verhaften und wegen seiner Abholung schleunigst Nachricht anher gelangen zu lassen.

Leipzig, den 19. Mai 1854.

Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.

Rothe.

Krieg.

A.

Alter: 28 Jahre,
Größe: 69 Zoll,
Statur: mittel,
Haare: dunkelblond und lockig.

Bekanntmachung.

Die nachstehend verzeichneten Effecten sind innerhalb der letzten Wochen als in hiesiger Stadt gefunden an uns abgeliefert worden. Wir fordern die Eigenthümer derselben hiermit auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekannt-